

GRENZEN DARSTELLEN

VORTRÄGE VON STUDIERENDEN ZU GENDER- UND KULTURTHEORETISCHEN FRAGEN

20. Juni 2012, 14Uhr

14:00 **Begrüßung**
Prof. Dr. Claudia Benthien / Dr. des. Julia Freytag
Einführung
Markus Redlich und Ole Hinz

Körper – Norm – Moral. Grenzkonflikte weiblicher Romanfiguren

14:15 **„Mein Leben ist Berlin, und ich bin Berlin“: Irmgard Keuns kunstseidene Grenzgängerin**
Sonja Dickow

14:45 **Von Kühen, Kutschen und Korsetten: Der eingezwängte Körper der Emma Bovary**
Franziska Kutzick

15:15 *Kaffeepause*

Von der Vor- zur Darstellung. Grenzen und Räume in Theorie und Literatur

15:30 **Das Andere im Gleichen – Die Heterotopologie Michel Foucaults in Anwendung auf die Literatur**
Mareike Höckendorff

16:00 **Sprachgrenzen und ihre Überschreitungen in der babylonischen Erzählung über die Vielfalt der Sprachen**
Jascha Ebermann

16:30 *Kaffeepause*

16:45 **Die labyrinthische Raumerfahrung in Kafkas *Der Proceß***
Helen Kahlert

17:15 **Über Brücken. Der ausgesetzte Anfang in Kafkas *Das Schloß***
Ole Hinz

17:45 **„Jenseits jener Grenze ‚zweier Welten‘“ – Zur Poetologie Robert Musils**
Anna-Lisa Menck

18:15 *Kaffeepause*

Comics, Clubs und Choreo. Grenzgänge jenseits konventioneller Textformen

18:30 **„The image bleeds“ – Doppelte Grenzüberschreitung in Art Spiegelmans *Maus***
Markus Redlich

19:00 **Tanz in Worte kleiden. Semiotische Zeichenlese in Pina Bauschs Choreografie *Le Sacre du Printemps***
Teresa Wörther

19:30 **[re]mix[ed] Elektronische Musik und Clubkultur aus Perspektive der Gender Studies**
Jan Simons